4. Komplexe Differenzierbarkeit, Holomorphie

In diesem §en sei $\emptyset \neq D \subseteq \mathbb{C}$, D offen und $f:D \to \mathbb{C}$ eine Funktion.

Definition

- (1) f heißt in $z_0 \in D$ komplex differenzierbar (komplex differenzierbar): \iff es ex. $\lim_{z\to z_0} \frac{f(z)-f(z_0)}{z-z_0} (=\lim_{h\to 0} \frac{f(z_0+h)-f(z_0)}{h})$. I.d. Fall heißt obiger Grenzwert die Ableitung von f in z_0 und wird mit $f'(z_0)$ bezeichnet.
- (2) f heißt auf D holomorph (analytisch) : $\iff f$ ist zu jedem $z \in D$ differenzierbar.
- (3) $H(D) := \{g : D \to \mathbb{C} : g \text{ ist auf } D \text{ holomorph}\}.$

Beispiele:

- (1) $D = \mathbb{C}, n \in \mathbb{N}, f(z) := z^n$. Wie in \mathbb{R} zeigt man: $f \in H(\mathbb{C})$ und $f'(z) = nz^{n-1} \forall z \in \mathbb{C}$.
- (2) $D = \mathbb{C}, f(z) = \overline{z}$. Sei $z_0 \in \mathbb{C}$ und $h \in \mathbb{C} \setminus \{0\}$. $Q(h) := \frac{f(z_0 + h) f(z_0)}{h} = \frac{\overline{z_0} + \overline{h} \overline{z_0}}{h} = \frac{\overline{h}}{h}$; z.B. ist Q(h) = 1, falls $h \in \mathbb{R}$ und Q(h) = -1, falls $h \in i\mathbb{R} := \{it : t \in \mathbb{R}\}$. Also ex. $\lim_{h \to 0} Q(h)$ nicht. f ist also in **keinem** $z \in \mathbb{C}$ komplex differenzierbar.

Sei u := Re f und v := Im f. Fasst man D als Teilmenge des \mathbb{R}^2 auf, und schreibt man z = (x, y) statt z = x + iy $(x, y \in \mathbb{R})$, so ist $f = (u, v) : D \subseteq \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}^2$ eine vektorwertige Funktion. f(z) = u(z) + iv(z) = (u(z), v(z)) = (u(x, y), v(x, y)) = f(x, y).

Erinnerung (Ana II): f heißt im $(x_0, y_0) \in D$ reell differenzierbar : \iff es ex. relle 2×2 -Matrix A:

$$\lim_{(h,k)\to(0,0)} \frac{f(x_0+h,y_0+k) - f(x_0,y_0) - A\binom{h}{k}}{\|(h,k)\|} = 0$$

Beispiel

 $D = \mathbb{C}, f(z) = \overline{z}$, reelle Auffassung: f(x,y) = (x,-y).f ist in **jedem** $(x,y) \in \mathbb{R}^2$ reell differenzierbar, aber in **keinem** $z \in \mathbb{C}$ komplex differenzierbar.

Satz 4.1

Sei $u := \text{Re } f, v := \text{Im } f; \text{ Sei } z_0 = (x_0, y_0) = x_0 + iy_0 \in D \ (x_0, y_0 \in \mathbb{R}).$

f ist in z_0 komplex differenzierbar. : $\iff f$ ist in (x_0, y_0) reell differenzierbar und es gelten die Cauchy-Riemannschen Differentialgleichungen (CRD):

$$u_x(z_0) = v_y(z_0), u_y(z_0) = -v_x(z_0)$$

Ist f in z_0 komplex differenzierbar, so ist $f'(z_0) = u_x(z_0) + iv_x(z_0) = v_y(z_0) - iu_y(z_0)$

Beweis

Sei $a = \alpha + i\beta \in \mathbb{C}$ und $s = h + ik \in \mathbb{C} \setminus \{0\} (\alpha, \beta, h, k \in \mathbb{R})$ f ist in z_0 komplex differenzierbar und $f'(z_0) = a \iff \lim_{s \to 0} \frac{f(z_0 + s) - f(z_0) - as}{|s|} = 0$

Zerlegen
$$\lim_{(h,k)\to(0,0)}$$
 ($\underbrace{\frac{u(x_0+h,y_0+k)-u(x_0,y_0)-(\alpha h+\beta k)}{\|(h,k)\|}}_{=:\varphi_1(h,k)}$ + $\underbrace{i \underbrace{\frac{v(x_0+h,y_0+k)-v(x_0,y_0)-\beta h-\alpha k}{\|(h,k)\|}}_{=:\varphi_2(h,k)}$) = 0

 $\iff \varphi_1(h,k) \to 0, \varphi_2(h,k) \to 0((h,k) \to (0,0))$ $\iff u \text{ und } v \text{ sind in } (x_0,y_0) \text{ reell differenzierbar, } u'(x_0,y_0) = (\alpha,-\beta) \text{ und } v'(x_0,y_0) = (\beta,\alpha)$ $\iff f \text{ ist in } (x_0,y_0) \text{ reell differenzierbar und es gelten die CRD. Ist } f \text{ in } z_0 \text{ komplex differenzierbar } \implies f'(z_0) = a = \alpha + i\beta = u_x(z_0) + iv_x(z_0)$

Folgerung 4.2

Es sei $f \in H(D)$

- (1) f ist auf D lokal konstant $\iff f' = 0$ auf D.
- (2) Ist $f(D) \subseteq \mathbb{R}$, so ist f auf D lokal konstant.
- (3) Ist $f(D) \subseteq i\mathbb{R}$, so ist f auf D lokal konstant.
- (4) Ist D ein **Gebiet** so gilt:
 - (i) f ist auf D konstant $\iff f' = 0$ auf D.
 - (ii) ist $f(D) \subseteq \mathbb{R}$ oder $\subseteq i\mathbb{R}$, so ist f auf D konstant.

Beweis

 $u := \operatorname{Re} f, v := \operatorname{Im} f.$

- (1) " \Longrightarrow " klar! " \Leftarrow " 4.1 \Longrightarrow $u_x = u_y = v_x = v_y = 0$ auf D. Ana II \Longrightarrow u,v sind auf D lokal konstant.
- (2) $f(D) \subseteq \mathbb{R} \implies v = 0$ auf $D \implies v_x = v_y = 0$ auf $D \stackrel{\text{CRD}}{\Longrightarrow} u_x = u_y = 0$ auf D. Weiter wie bei (1).
- (3) Sei $f(D) \subseteq i\mathbb{R}, g := if \implies g \in H(D), g(D) \subseteq \mathbb{R} \stackrel{(2)}{\Longrightarrow} g$ ist auf D lokal konstant. $\Longrightarrow f$ ist auf D lokal konstant.
- (4) folgt aus (1),(2),(3) und 3.4

Satz 4.3

Sei $z_0 \in D$ und f in z_0 komplex differenzierbar.

- (1) f ist in z_0 stetig.
- (2) Sei $g: D \to \mathbb{C}$ eine weitere Funktion und g sei komplex differenzierbar in z_0
 - (i) Für $\alpha, \beta \in \mathbb{C}$ ist $\alpha f + \beta g$ komplex differenzierbar in z_0 und

$$(\alpha f + \beta g)'(z_0) = \alpha f'(z_0) + \beta g'(z_0)$$

(ii) fg ist in z_0 komplex differenzierbar und

$$(fg)'(z_0) = f'(z_0)g(z_0) + f(z_0)g'(z_0)$$

(iii) Ist $g(z_0) \neq 0$, so ex. ein $\delta > 0 : U_{\delta}(z_0) \subseteq D, g(z) \neq 0 \forall z \in U_{\delta}(z_0), \frac{f}{g} : U_{\delta}(z_0) \to \mathbb{C}$ ist in z_0 komplex differenzierbar und

$$\frac{f'}{g}(z_0) = \frac{f'(z_0)g(z_0) - f(z_0)g'(z_0)}{g(z_0)^2}$$

(3) **Kettenregel**: Sei $\emptyset \neq E \subseteq \mathbb{C}, E$ offen, $f(D) \subseteq E$ und $h: E \to \mathbb{C}$ komplex differenzierbar in $f(z_0)$. Dann ist $h \circ f: D \to \mathbb{C}$ komplex differenzierbar in z_0 und

$$(h \circ f)'(z_0) = h'(f(z_0)) \cdot f'(z_0)$$

Definition

Sei $f \in H(D)$ und $z_0 \in D$. f heißt in z_0 zweimal komplex differenzierbar : $\iff f'$ ist in z_0 komplex differenzierbar. I.d. Fall: $f''(z_0) := (f')'(z_0)$ (2. Ableitung von f in z_0). Entsprechend definiert man höhere Ableitungen von f in z_0 , bzw. auf D. Übliche Bezeichnungen: $f'', f''', f^{(4)}, \ldots, f^{(0)} := f$